

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Studienberatung Graubünden freut sich, Ihnen «studium aktuell» zuzuschicken.

Charas lecturas e chars lecturs

La cussegliaziun da studi dal Grischun sa legra d'As trametter «studium aktuell».

Care lettrici, cari lettori

Il Servizio di orientamento agli studi del Cantone dei Grigioni è lieto di inviarvi «studium aktuell».

Inhaltsverzeichnis**News rund ums Studium****Hochschulen und Höhere Fachschulen in Graubünden**

- Academia Raetica

Hochschulen in der Schweiz

- Umweltnaturwissenschaften und Umweltingenieurwissenschaften
- Anmeldetermine Hochschulen
- Die erste Stelle nach dem Studium
- Offen verabreichte Placebos wirken
- Präzision auf dem Prüfstand: KI im Mini-Labor
- Was muss die Schule leisten?
- Der Ursprung des Lebens
- Marienbilder zwischen Tradition und Wandel
- Ausstellung «Textile Manifeste»

Infoveranstaltungen und Termine

News rund ums Studium

Hochschulen und Höhere Fachschulen in Graubünden

Academia Raetica

Wissenschaftliche Vielfalt

Die [Academia Raetica](#) mit Sitz in Davos ist die Vereinigung zur Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung im Kanton Graubünden und in seiner näheren Umgebung. Zu ihren Mitgliedern zählen dreissig Forschungsinstitute, Hochschulen und Kliniken sowie elf Partnerinstitutionen. Wie breit die Palette ist, zeigt sich auf der Website der Academia Raetica, wo alle [Mitglieder](#) vorgestellt werden.

Hochschulen in der Schweiz

Umweltnaturwissenschaften und Umweltingenieurwissenschaften

Was sind die Unterschiede?

Zugegeben, diese beiden Studienrichtungen klingen sehr ähnlich und beschäftigen sich auch beide mit der Umwelt. Es gibt jedoch grosse Unterschiede bezüglich Studieninhalten, Fragestellungen, Herangehensweisen und Jobprofilen.

Die Umweltnaturwissenschaften gehören zu den [Umweltwissenschaften](#) und untersuchen die biologischen, chemischen und physikalischen Strukturen und Funktionen der natürlichen Umwelt sowie deren Wechselwirkungen mit dem Menschen. Sie erforschen unter anderem die Auswirkungen der Klimaerwärmung, durchleuchten die Möglichkeiten, die Ökosysteme zu schützen, und prüfen Methoden, um die Ausbreitung von Schadstoffen zu verhindern.

Aufgrund der Ergebnisse dieser Untersuchungen suchen die [Umweltingenieurwissenschaften](#) nach technischen Lösungen für die gefundenen Probleme. So entwickeln sie etwa neue Energiesysteme, tragen durch Technik für die nachhaltige Nutzung lebenswichtiger Ressourcen bei und erstellen modernste Technologien zur Entlastung der Umwelt.

Kurz gesagt: Umweltnaturwissenschaftlerinnen und Umweltnaturwissenschaftler untersuchen die Umwelt, Umweltingenieurinnen und Umweltingenieure entwickeln technische Lösungen, um diese zu schützen.

Wer sich für ein Studium im Umweltbereich interessiert, sollte sich gut überlegen, welche Fragestellungen und welche Herangehensweise ans Thema für einen interessant sind. Die ETH hat auf ihrer [Website](#) einen Kurzvergleich und Statements von Studierenden publiziert, was in der Entscheidungsfindung unter Umständen hilfreich sein kann.

Anmeldetermine Hochschulen

Fristen beachten

Wer an einer Schweizer Hochschule studieren möchte, muss sich rechtzeitig für das Studium anmelden. Der [Anmeldeschluss](#) für die Bachelorstudiengänge, die diesen Herbst starten, ist an der ETH, der EPFL, den meisten Universitäten und Pädagogischen Hochschulen sowie einigen Fachhochschulen am 30. April. Es ist unerlässlich, sich bei der gewünschten Hochschule zu informieren und die Frist einzuhalten.

Für den Studienbeginn im Herbst 2026 sind besonders die frühen Anmeldetermine für das [Medizinstudium](#) sowie das [Sportstudium in Basel](#) und das [Sportstudium in Bern](#) bis Mitte Februar 2026 zu beachten.

Die erste Stelle nach dem Studium

Zahlen und Fakten

In welchen Bereichen arbeiten Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen ein Jahr nach dem Abschluss des Studiums? Wie hoch ist ihr Einkommen an der ersten Arbeitsstelle? Verläuft ihr Übergang ins Berufsleben nahtlos – oder gibt es Phasen der Erwerbslosigkeit? Antworten auf diese Fragen finden sich – aufgeschlüsselt nach Studienrichtungen – in [Sonderauswertungen](#) der Zahlen des Bundesamtes für Statistik.

Offen verabreichte Placebos wirken

Medizin

Fast jede zweite Frau im gebärfähigen Alter hat Beschwerden in den Tagen vor der Menstruation. Viele Behandlungen haben Nebenwirkungen, helfen nur bedingt oder nicht bei allen. Forschende der Universität Basel haben jetzt herausgefunden, dass eine [offene Gabe von Placebos](#) hier Abhilfe schaffen könnte, insbesondere, wenn sie mit einer Behandlungserklärung kombiniert wird. [Humanmedizin](#) kann in der Schweiz an verschiedenen Hochschulen studiert werden.

Präzision auf dem Prüfstand: KI im Mini-Labor

Informatik und Mathematik

Juan Gamella von der ETH Zürich hat spezielle Miniatur-Labors gebaut, die sicherstellen sollen, dass künstliche Intelligenz (KI) keine Fehler macht. Sie bieten eine [kontrollierte Testumgebung](#), in der sich Algorithmen und KI-Modelle überprüfen lassen, bevor sie unter realen Bedingungen arbeiten. Das Ziel davon ist, dass KI zuverlässig funktioniert. [Informatik](#) und [Mathematik](#) können an verschiedenen Hochschulen in der Schweiz studiert werden.

Was muss die Schule leisten?

Erziehungswissenschaft

Von der Schule wird viel erwartet. Was muss sie leisten, damit Kinder erfolgreich lernen und sich positiv entwickeln können? Dieser Thematik gehen die Erziehungswissenschaftlerin Katharina Maag Merki und der Erziehungswissenschaftler Roland Reichenbach von der Universität Zürich in einem [Gespräch](#) auf den Grund. In der Schweiz kann [Erziehungswissenschaft](#) an verschiedenen Hochschulen studiert werden.

Der Ursprung des Lebens

Biologie

Wer sind unsere Vorfahren? Asgard-Archaeen sind eine Gruppe von Mikroorganismen, die erst vor zehn Jahren entdeckt wurden. ETH-Forschende haben nun einen Vertreter dieser Mikroben detailliert untersucht und dabei [Zellskelett-Proteine](#) gefunden, die denen von komplexen Lebewesen sehr ähnlich sind. Damit wird immer klarer, dass Asgard-Archaeen die Urahnen von Menschen, Tieren und Pflanzen sind. [Biologie](#) kann an verschiedenen Hochschulen in der Schweiz studiert werden.

Marienbilder zwischen Tradition und Wandel

Religionswissenschaft

Die Bewegung «Maria 1.0» vertritt eine Rückbesinnung auf traditionelle Werte und vermittelt ein traditionelles Marienbild. Alexandra Probst hat für eine [Seminararbeit](#) Interviews mit zwei Frauen der Bewegung geführt und wollte herausfinden, was sie motiviert, wie sie sich als Katholikinnen verstehen und wie sie ihre Rolle in der römisch-katholischen Kirche sehen. Damit hat sich die Studentin, die inzwischen als Assistentin am Religionswissenschaftlichen Seminar der Universität Zürich arbeitet, der Herausforderung gestellt, subjektiv empfundene Religiosität wissenschaftlich zu erfassen. In der Schweiz kann [Religionswissenschaft](#) an verschiedenen Hochschulen studiert werden.

Ausstellung «Textile Manifeste»

Bildende Kunst und Kunstvermittlung

Die [Ausstellung](#) «Textile Manifeste» im Museum für Gestaltung Zürich spannt den Bogen von Bauhaus bis Soft Sculpture. Die Kuratorin Sabine Flaschberger erläutert in einem [Gespräch](#) die Ideen hinter den Manifesten und lädt dazu ein, die Entwicklung der Textilkunst noch bis zum 13. Juli 2025 zu entdecken. [Bildende Kunst](#) und [Kunstvermittlung](#) können in der Schweiz an verschiedenen Hochschulen studiert werden.

Und noch dies...

...Nachhaltigkeit: Sinnvoll angeordnete Bäume senken das [Sterblichkeitsrisiko](#).

Infoveranstaltungen und Termine

Bitte informieren Sie sich direkt bei den Anbietern über die Anmelde- und Teilnahmeformalitäten. Diese Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Graubünden

- laufend **FHGR** – [Infoveranstaltungen](#) Bachelorstudiengänge
- 03. Juni **THIM Landquart** – [Online-Infoveranstaltung](#) Bachelor Physiotherapie
- 11. Juni **TH Chur** – [Online-Infoveranstaltung](#) Theologiestudium

Universitäten, ETHs, Fachhochschulen

- laufend **BFH, FHNW, HSLU, SUPSI, ZHAW** – Infoveranstaltungen Bachelorstudiengänge
- 15. April **Universität Luzern** – [Infoveranstaltung](#) Bachelor Gesundheitswissenschaften
- 18. April **Università della Svizzera italiana Campus Mendrisio** – [Bachelor Info Day](#)
- 30. April **Universität Liechtenstein** – [Infoveranstaltung](#) Bachelorstudiengänge Architektur und Betriebswirtschaftslehre
- 07. Mai **HfH Zürich** – [Infoveranstaltung](#) (vor Ort und online) Bachelorstudiengänge Gebärdensprachdolmetschen und Logopädie
- 16. Mai **Università della Svizzera italiana Campus Lugano** – [Bachelor Info Day](#)
- 20. Mai **OST Campus St. Gallen** – [Infoveranstaltung](#) Bachelor Pflege
- 12. Juni **OST Campus Rapperswil-Jona** – [Hochschultag der OST](#) mit dem Schwerpunktthema «Angewandte Künstliche Intelligenz»
- 12. Juni **Universität Liechtenstein** – [Infoveranstaltung](#) Bachelorstudiengänge Architektur und Betriebswirtschaftslehre
- 12. Juni **Universität Luzern** – [Infoveranstaltung](#) Bachelor Gesundheitswissenschaften
- 23.06. - 11.07. **EPFL** – [Voruniversitäre Studienwochen](#) für Gymnasiastinnen und Gymnasiasten
- 28. Juni **Universität Zürich** – [Tag der offenen Tür](#) Vetsuisse-Fakultät und Universitäres Tierspital
- 07. - 11. Juli **Swiss Academy of Sciences (SCNAT)** – [Biology Week 2025](#)
- 14. Juli **Universität Luzern** – [Infoveranstaltung](#) Bachelor Theologie
- 04. - 08. Aug. **Swiss Academy of Sciences (SCNAT)** – [Biology Week 2025](#)

Links zu Infoveranstaltungen

Eine Zusammenstellung mit Links zu den Infoveranstaltungen der einzelnen Hochschulen findet sich auf berufsberatung.ch.

Impressum

BIZ Studienberatung

Anmeldung zur Studienberatung: www.berufsbildung.gr.ch, biz@afb.gr.ch

Finden Sie unseren Newsletter nützlich? Dann leiten Sie ihn an Ihre Kolleginnen und Kollegen weiter – damit auch sie immer auf dem Laufenden sind! Hier geht's zur [Anmeldung](#) für den Newsletter studium aktuell.